

Programmangebot des Heimatpflegers der Stadt Regensburg September 2018 – Januar 2019

Dr. Werner Chrobak
Flurstr. 15, 93151 Sinzing
Email: werner@chrobak.de
Tel. privat: 09404 / 2749
www.stadtheimatpfleger-regensburg.de

Tag des offenen Denkmals. Thema: „Entdecken, was uns verbindet“. Europäisches Kulturerbejahr 2018

Sonntag, 9. September 2018

Gesamtprogramm siehe: Tagespresse oder www.regensburg.de/denkmaltag

Führungen des Stadtheimatpflegers Dr. Werner Chrobak: 13.00 Uhr / 14.30 Uhr / 16.00 Uhr:

Gesandtschaftsherbergen auf Schritt und Tritt. Bismarckplatz – Glockengasse – Rote Hahnengasse. Herbergen der Gesandten aus Salzburg, Sachsen, Brandenburg und Dänemark

Ort: Regensburg, Treffpunkt Bismarckplatz 8. Teilnahme kostenlos.

Die Steinernen Brücke nach der Sanierung. Geschichte und Sanierungsverlauf.

Führung Stadtheimatpfleger Dr. Werner Chrobak und Peter Bächer, Leiter des Tiefbauamts der Stadt Regensburg, Veranstaltung zum Jahresthema: Stadt – Land – Fluss. (Wiederholung wegen großer Nachfrage!), Anmeldung erbeten ab 3.9.2018 bei Kath. Erwachsenenbildung in der Stadt Regensburg, Email: info@keb-regensburg-stadt.de, Tel. 0941/597 2231.

Termin: Freitag, 21. September 2018, 15.00 Uhr

Ort: Regensburg, Treffpunkt Steinernen Brücke am Brückturm. Teilnahme kostenlos.

„Eine rätselhafte Kuriosität am Straßenrand“. Der Max-Buchhauser- Skulpturenpark in der Frankenstraße am Europakanal

Führung durch Stadtheimatpfleger Dr. Werner Chrobak.

Veranstaltung zum Jahresthema „Stadt-Land-Fluss“.

Freitag, 5. Oktober 2018, 15.00 Uhr

Ort: Regensburg, Frankenstraße, Treffpunkt unter der Oberpfalzbrücke. Teilnahme kostenlos

33. Regensburger Herbstsymposion für Kunst, Geschichte und Denkmalpflege.

„Jüdisches Regensburg – Zeugnisse und Spuren im Stadtbild“.

Freitag, 23. November – Sonntag, 25. November 2018. Programm siehe Tagespresse!

Ort: Regensburg, Großer Rüntingersaal, Keplerstraße 1.

Samstag, 24. November 2018, 10 Uhr: Vortrag des Stadtheimatpflegers Dr. Werner Chrobak:

Jüdische Friedhöfe in Regensburg und der Oberpfalz. Mit Unterstützung von Prof. Dr.

Heide Inhetveen (Sulzbürg) und Edgar Pielmeier (Regensburg)

Sonntag, 25. November 2018, 9.00 Uhr Busexkursion:

„Jüdische Friedhöfe in Regensburg und der Oberpfalz“

Abfahrt vor Bahnpost, ehem. Stempel Pfuhl. Teilnahme kostenlos.

Anmeldung bitte baldmöglichst bei: Amt für Archiv und Denkmalpflege, Frau Beer

Tel. 0941/507-2455, Email: beer.jasmin@regensburg.de

Kumpfmühl – 200 Jahre Stadtteil von Regensburg. Film. Albert Schettl (Regie und Kamera) und Hubert H. Wartner (Text und Sprecher). Koproduktion von AS Film und Geschichts- und Kulturvereins Regensburg-Kumpfmühl e.V. Veranstaltung in Kooperation mit dem Historischen Verein für Oberpfalz und Regensburg

Dienstag, 27. November 2018, 19.00 Uhr

Ort: Regensburg, Großer Runtingersaal, Keplerstr. 1. Eintritt frei.

Verkauft – Vernichtet – Verstreut. Das dramatische Schicksal des reichsstädtischen Archivs im 19. Jahrhundert.

Vortrag von Lorenz Baibl, Leiter des Amtes für Archiv und Denkmalpflege Regensburg. Veranstaltung in Kooperation mit dem Historischen Verein für Oberpfalz und Regensburg.
Montag, 10. Dezember 2018, 19.00 Uhr

Ort: Regensburg: Großer Runtingersaal, Keplerstr. 1. Eintritt frei.

Arisierung in Regensburg. „Die Firma ist entjudet“.

Vortrag von Waltraud Bierwirth (Regensburg). Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Regensburg zum Jahresthema 2019 „Stadt und Gesellschaft“, der Jüdischen Gemeinde Regensburg und dem Historischen Verein für Oberpfalz und Regensburg
Donnerstag, 24. Januar 2019, 19.00 Uhr

Ort: Regensburg, Großer Runtingersaal, Keplerstr. 1. Eintritt frei.

Sonstige Veranstaltungs- und Ausstellungshinweise für Interessierte:

„Regensburg im Spannungsfeld europäischer Architektur“. Ausstellung des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege

17. Mai – 28. September 2018, geöffnet Mo bis Do 9-17 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Am Tag des offenen Denkmals So 9. September 2018, geöffnet 10-16 Uhr

Ort: Regensburg, Königliche Villa, Adolf-Schmetzer-Str. 1

Stadt – Land – Fluss. Regensburg, Bayern und die Donau. Ausstellung

8. September – 18. November 2018, geöffnet Di-So 10-16 Uhr

Ort: Historisches Museum der Stadt Regensburg, Dachauplatz 2-4

Die Vigilien zu Ehren des hl. Emmeram aus der Karolingerzeit. Liturgische Feier, gesungen von der Schola Gregoriana Pragensis unter der Leitung von Prof. Dr. David Eben (Karlsuniversität Prag).

Samstag (Emmeramstag), 22. September 2018, 19.30 Uhr

Ort: Regensburg, Basilika St. Emmeram, Eintritt frei.

18.30 Uhr Einführung von Prof. em. David Hiley (Universität Regensburg)

>... ob nicht in einigen Gegenden sich Kräfte fänden, welche der Kirchenmusik sich annehmen ... wollten <. 150 Jahre Allgemeiner Cäcilien-Verband und Diözesanverband Regensburg 1868–2018. Eine Dokumentation im Spiegel der Verbandszeitschriften. Ausstellung in der Bischöflichen Zentralbibliothek Regensburg,

Ort: Regensburg, St. Petersweg 11-13.

24. September – 31. Oktober 2018, geöffnet Mo bis Mi 9-12, 13-17 Uhr, Do 9-18 Uhr